INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort	IX
Ungedruckte Quellen	X
Gedruckte Quellen und Literatur	XII
Abkürzungen	ζVII
Einleitung	1
1. Das Problem	1
2. Die Forschung	2
3. Die Quellen	5
4. Die Voraussetzungen	8
a) Tradition und Neuordnung. Das bayerische Staatskirchentum am Beginn	
des 19. Jahrhunderts	8
b) Staatskirchentum und Kirchenpolitik im 19. Jahrhundert	14
c) Der politische Katholizismus	18
5. Die Fragestellung	21
I. STAAT UND KIRCHE 1886–1890	23
1. Die Ereignisse.	23
2. Kirchliche Initiativen und Zentrumspolitik	24
3. Die Politik des Ministeriums Lutz	48
4. Die »Wende von 1890«	62
II. Das placetum regium. Seine Handhabung nach 1890 und der Fall Schnitzer.	64
1. Die Neuformulierung der staatlichen Plazetauffassung unter dem Ministerium	
Podewils	64
2. Das placetum regium und seine Problematik im Fall Schnitzer	74
III. Die Kirchengemeindeordnung vom 24. September 1912	81
1. Das Problem des ortskirchlichen Stiftungsvermögens im 19. Jahrhundert.	81
2. Die kirchenpolitischen Auseinandersetzungen um die Kirchengemeindeord-	
nung 1905–1912	857
IV. Staat und Episkopat	97
1. Das Bischofsernennungsrecht im Königreich Bayern	97
2. Einzelfälle aus der Praxis der staatlichen Bischofsernennungen 1889–1917	103
a) Die Ernennungen für München und Bamberg 1889/90	103
b) Der Nachfolger für Senestrey in Regensburg 1905/06	109
c) Die Ernennung Faulhabers für Speyer (1911) und München (1917).	114
3. Das königliche Nominationsrecht und seine Handhabung im Zusammenhang	
der bayerischen Kirchenpolitik	117
a) Theorie and Praxis des Nominationsrechts	118

b) Die staatlichen Erwartungen gegenüber den Inhabern der erzbischöflichen	
und bischöflichen Stühle	123
4. Die Errichtung des Instituts der Weihbischöfe	128
5. Die Bemühungen um einen bayerischen Kardinal	136
V. Die Auseinandersetzungen um das Jesuitengesetz von 1890 bis zu seiner Auf-	
HEBUNG 1917	145
1. Die Jesuitenfrage unter den Ministerien Crailsheim und Podewils (1890-1912)	146
2. Die Auseinandersetzungen um das Jesuitengesetz 1911/12	150차
3. Die Entwicklung bis zur Aufhebung des Jesuitengesetzes	156
VI. Die diplomatischen Beziehungen zwischen Bayern und dem Hl. Stuhl	160
1. Die Apostolische Nuntiatur in München	160
a) Die Regierung und die päpstlichen Nuntien	161
b) Die Nuntiatur zwischen Regierung und Reichsleitung	167
2. Die bayerische Vatikangesandtschaft	175
VII. DIE KONFRONTATION DES STAATES MIT KONFESSIONELLEN SPANNUNGEN UND INNER-	
KIRCHLICHEN PROBLEMEN	182
1. Konfessionelle Spannungen	183
2. Hertling und der politische und soziale Katholizismus 1912-1914	185 >
a) Der Gewerkschaftsstreit	186
b) Der Streit um den Zentrumscharakter 1914	190X
VIII. Zusammenfassung	196
IX. Anhang: Verzeichnis der bayerischen Minister des Kgl. Hauses und des Äußern, des Innern für Kirchen- und Schulangelegenheiten, der Gesandten beim Hl. Stuhl sowie der Erzbischöfe und Bischöfe von 1886 bis 1918	205
Personenregister	209